



BZÖ Kärnten, 9020 Klagenfurt, Bahnhofstraße 55

## Mitgliederbrief

Klagenfurt, 27.7.21

### Wohin geht die Reise?

Geschätztes Mitglied des BZÖ, liebe Freunde,

die Jahre 2020 und 2021 haben uns die Corona-Krise beschert und viele von uns in schwerste Bedrängnis gebracht. Die BZÖ-Führung hat sich die Faktenlage sehr genau angesehen und immer wieder Beiträge auf der Homepage gepostet bzw. per Presseaussendung in die APA-Plattform gestellt.

Einige dieser Aussendungen hatten ein riesiges Echo, sogar weltweit. Das führte dazu, daß unser Server tagelang außer Betrieb war.

Die folgende Aussendung wurde zeitweise über 24.000mal am Tag abgerufen:

<https://www.bzoe-kaernten.at/die-bombe-ist-geplatzt-die-ema-meldet-354-177-impfschaeden-durch-covid-impfungen/>

Aus dieser Pressemeldung ist abzulesen, daß wir äußerst kritisch gegenüber den Regierungen sind, egal ob in Österreich oder anderswo. Der Verdacht steht im Raum, daß die Regierungen nicht mehr für ihre Bevölkerungen arbeiten, sondern für die Interessen der Pharmakonzerne. Wir sprechen nicht mehr von einer Pandemie, sondern von einer Plandemie, welche von menschenverachtenden Hintergrundmächten geplant wurde. Von den Printmedien und vom Fernsehen sind keine aufklärenden Berichte mehr zu erwarten. Anhand der Auflistung der Presseförderungen, die Kurz ausschüttete, wird schnell klar, daß sich diese Medien kaufen ließen und somit eine regierungskritische Berichterstattung nicht mehr stattfindet: [10 Millionen monatlich für Medien – Öffentliches Werbegeld um 70 % erhöht - zackzack.at](#). Damit sind die sogenannten Qualitätsmedien Teil eines korrupten Gesamtsystems geworden.

In unserer Pressemeldung <https://www.bzoe-kaernten.at/die-vierte-welle-und-der-finale-lockdown/> haben wir darauf hingewiesen, daß es bald zu einem harten und vielleicht sogar „finalen“ Lockdown kommen könnte. Nach uns vorliegenden Informationen überlegt die sogenannte „Bundesregierung“ den nächsten Lockdown mit September 2021 einzuleiten. Die nun zu spürende Panikmache bezüglich der sogenannten „Delta-Variante“ scheint uns recht zu geben.

Um uns auf einen wochen- oder monatelangen Lockdown vorzubereiten, bauen wir jetzt Netzwerke auf, die sich in so einem Fall gegenseitig unterstützen können.

Wer mitmachen will, kann sich bei uns melden.

## Zum Thema Wirtschaft und Inflation:

Im Zuge der Corona-Lockdowns wurde die Wirtschaft schwer in Mitleidenschaft gezogen, die Staatsverschuldung stieg sprunghaft um zusätzliche 35 Milliarden Euro an. Wer soll die dafür neu aufgenommenen Schulden bezahlen?

Nun spürt auch jeder Einzelne die Folgen der Warenengpässe: Die Kosten für Holz, Baumaterial, Maschinen, Lebensmittel, Treibstoffe usw. schnellen in die Höhe und werden unsere Kaufkraft einbrechen lassen. Ein Ende dieser Entwicklungen ist nicht in Sicht, im Gegenteil. Wir müssen uns auf weitere Verschlimmerungen einstellen.

## Zivilschutz und Blackout:

Zivilschutzexperten sagen schon seit längerer Zeit, daß Blackouts kommen werden. Es sei nur eine Frage der Zeit. Jeder hat nun Verantwortung für sich und seine Familie zu übernehmen. Infos zum Thema Zivilschutz findet Ihr auf den folgenden Seiten:

<http://zivilschutzverband.at/de?bundesland=carinthia>

<http://www.siz.cc/kaernten>

Auch hier gilt: Zusammenhalt macht stark.

Abschließend raten wir Euch trotzdem mit kühlem Kopfe zu handeln. Überlegt es euch gut, ob ihr euch dem wahnsinnigen Impfreime und einer eventuellen Zwangsimpfung unterordnen wollt. Denkt an Eure Gesundheit, an Euer Leben und an Eure Kinder.

Wir wünschen Euch noch einen schönen Sommer.

Mit herzlichen Grüßen



Helmut Nickel  
Landesobmann  
+43 664 503 1662



Dipl.-Ing. Karlheinz Klement, MAS  
Generalsekretär, Landesgeschäftsführer  
+43 664 88 101 311